

Bordell Türkis (Staffel 2) (Episode 8)

Episode 8: Die Zukunft des Bordell Türkis (Teil 1)

Es mussten einige Tage vergehen, bis man sich hinsetzen wollte und über alles reden musste. Es gab soviel zu besprechen, dass es jedem wie ein Kloß im Magen hing. Gabrielle und Zip waren zurückgekommen und hatten bisher nichts davon erzählt, was ihnen passiert war. Auch Kendrix war sehr schweigsam, denn sie freute sich überhaupt nicht über die schnelle Rückkehr der ehemaligen Geschäftsleitung. Kendrix hatte ihren Job übernommen und gut gemacht. Sie hatte es sich hart erarbeitet und würde den Posten nun nicht einfach an den Nagel hängen. Gabrielle konnte hier arbeiten, aber nicht mehr die Chefin spielen. Die Meinung zu Gabrielle war sowieso sehr gespalten. Dass sie erneut einen geliebten Menschen auf dem Gewissen hatte, war unvorstellbar schrecklich. Manche hatten Mitleid mit ihr, aber Kendrix nicht. Ihr Ehemann kam durch Gabrielle ums Leben und Zip hat sie gedeckt. Jetzt musste James nur sterben, weil sich Gabrielle mal wieder viel zu viel mit Zip beschäftigt hatte. Wieso war es ihr nicht egal gewesen, wo Zip war und hatte mit James ein neues Leben aufgebaut. Man bekam sogar den Eindruck, dass sie süchtig nach Zip ist. Sie kann nicht ohne ihn. Sie fühlt sich immer noch schuldig für den Unfall ihres Ehemannes und nun musste James das gleiche Schicksal erleiden und wieder sind diesen Beiden darin verwickelt. Kendrix hatte kein Mitleid. Nicht für Zip und auch nicht für Gabrielle. Sie gehörten hinter Gitter. Dass sie dafür bisher nicht belangt wurden, war ihr schleierhaft. Es sah nach einem Unfall aus, so hatte sie es auf einem Ohr mitbekommen. James war nie erschossen worden, sondern aus dem Auto gefallen bei voller Fahrt. Wie konnte sowas denn geschehen? Er war blind gewesen. Gabrielle hatte die Verantwortung für ihn. Sie hatte an sich gedacht und Zip. James war ihr doch von Beginn an egal gewesen und jetzt war er tot und Zip wieder zurück. Er deckte sie immer wieder und bog alles grade. Wie lange würde das noch gut gehen? Wann musste sie endlich mal eine Strafe erleiden für ihre Taten? Wann wurde sie endlich mal belangt für ihre Morde?

Kai und Felix lagen immer noch im Krankenhaus, aber sie hatten es beide überstanden. Als man sie ins gleiche Zimmer verlegte, sprachen sie kein Wort miteinander. Felix war ohnmächtig vor Wut. Die OP und die Wunde hatte er Kai zu verdanken und das konnte er ihm nicht verzeihen. Seine Wut war zu groß, um überhaupt einen Satz zu sprechen in seiner Anwesenheit. Auch Kai war still und schaute nur immer wieder aus dem Fenster. Was er getan hatte, war unverzeihlich. Er hatte sich damit ins Aus geschossen und das nicht nur bei Felix. Das Bordell Türkis stünde ihm wohl nie mehr offen. Diese Türen und Tore hatte er sich selbst verriegelt. Michaela besuchte Felix mindestens einmal am Tag und ignorierte Kai dabei völlig. Wie es ihm ging, interessierte niemanden mehr. Er hatte Glück, wenn sein Mord an Mario als Notwehr verhandelt wurde und er Bewährung bekam. Was niemand hoffte, denn er gehörte hinter Gitter. Auch Michaela machte sich furchtbare Sorgen um die Zukunft des Bordells. Sie ahnte bereits, dass es zwischen Gabrielle und Kendrix explodieren würde und das Barbie eventuell in Erwägung ziehen würde, zu kündigen. Barbie hatte sich seither nicht mehr blicken lassen und auch nicht mehr gemeldet. Das Erlebte musste sie erstmal verarbeiten und das war allen klar. Michaela hatte Mitleid mit Gabrielle. Was ihr zugestoßen war, konnte man gar nicht in Worte fassen. Sie hatte James geliebt und durch unglückliche Verstrickungen hatte sich das Drama von vor einem Jahr wiederholt und auch dieser geliebte Mensch musste sterben. In Gabrielles Nähe schien nur Zip eine Chance zu haben. Warum sie ihn mitgebracht hatte, konnte Michaela allerdings nicht verstehen. Niemand würde akzeptieren, dass er wieder im Bordell arbeiten durfte. Kendrix sowieso nicht. Auch Michaela selbst war dagegen, denn sein Versuch das Bordell mit Mario heimlich in den Ruin zu treiben war eindeutig zu viel. Seine Absichten waren niemals gut gewesen und Zip war auch kein guter Mensch. So jemand wie Zip änderte sich nicht. Davon war Michaela überzeugt. Er hatte Michaela zu Tode erschreckt, als er ihr diese Drohemails geschickt hatte. Alles das war eindeutig zuviel. Er hatte es nicht geschafft, dass Bordell zu übernehmen und würde es nun überhaupt nie mehr von innen sehen. Gabrielle sah das natürlich anders. Sie hatte sich völlig verändert seit dem Tod von James. Sie sprach wenig, rastete aber dafür relativ schnell auch mal aus. In ihr steckte Wut, doch man konnte nicht definieren, wem sie galt. Ihr Umgang mit Zip schien vertraut. Das gefiel niemandem hier und das wusste sie

auch. Gabrielles Herz war erfroren in den letzten Wochen, doch sie wollte zum Bordell zurückkehren und es wieder übernehmen. Sie musste sich nun ablenken und sehen, wo sie bleibt. Dass es nicht einfach wird, Kendrix das zu erklären, war ihr klar, doch davon ließ sie sich nicht abhalten. Und dann war auch noch etwas, was sie innerlich spürte, was die Lage und die Situation nicht verbessern würde. Nein, das würde nur alles noch viel komplizierter machen. Denn Gabrielle ahnte bereits, was sich kurze Zeit später auch bestätigte. Sie war schwanger. Von Zip.

Fortsetzung Folgt mit Episode 9 in Kürze!!!

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)